Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 3. 5. 1893

Herrn Dr. Rich. Beer-Hofmann

WIEN I WOLLZEILE 15.

Wien Wollzeile

Tieferschüttert geben die Unterzeichneten hiemit im eigenen und im Namen der Familie Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters, Bruders und Schwiegervaters, des Herrn

Dr. Johann Schnitzler

k. k. Regierungsrath, k. k. a. o. Universitäts-Professor, Direktor der allgemeinen Poliklinik, Commandeur des dän. Danebrog-Ordens etc. etc.

welcher nach kurzem Leiden am 2. Mai 1893, Nachmittags ½ 2 Uhr, im 59. Lebensjahre verschieden ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Donnerstag, den 4. Mai, ½ 10 Uhr Vormittags vom Trauerhause I., Burgring 1, auf den Central-Friedhof (israel. Abtheilung) überführt und dort zur ewigen Ruhe bestattet.

Louise Schnitzler

geb. Markbreiter

als Gattin.

Wien, 3. Mai 1893.

Burgring

Wiener Zentralfriedhof

Johann Schnitzler

Allgemeine Poliklinik,

mark, Dannebrogorden

Wien

Louise Schnitzler
Louise Schnitzler

Johanna Willheim geb. Schnitzler als Schwester. Dr. Marcus Hajek als Schwiegersohn

Johanna Willheim Julius Schnitzler Gisela Hajek Markus Hajek

Dr. Arthur Schnitzler
Dr. Julius Schnitzler
Gisela Hajek
als Kinder.

15

O YCGL, MSS 31.

gedruckte Todesanzeige, Umschlag mit Trauerrand

Druck: »M. ENGEL & SÖHNE WIEN, 1., LICHTENFELSGASSE 9«

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent (Umschlag)

Versand: Stempel: »Wien 1/1, 3. 5. 93, 3-4 N«.